Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **87 (2000)**

Heft 12: **Bilderwelt**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

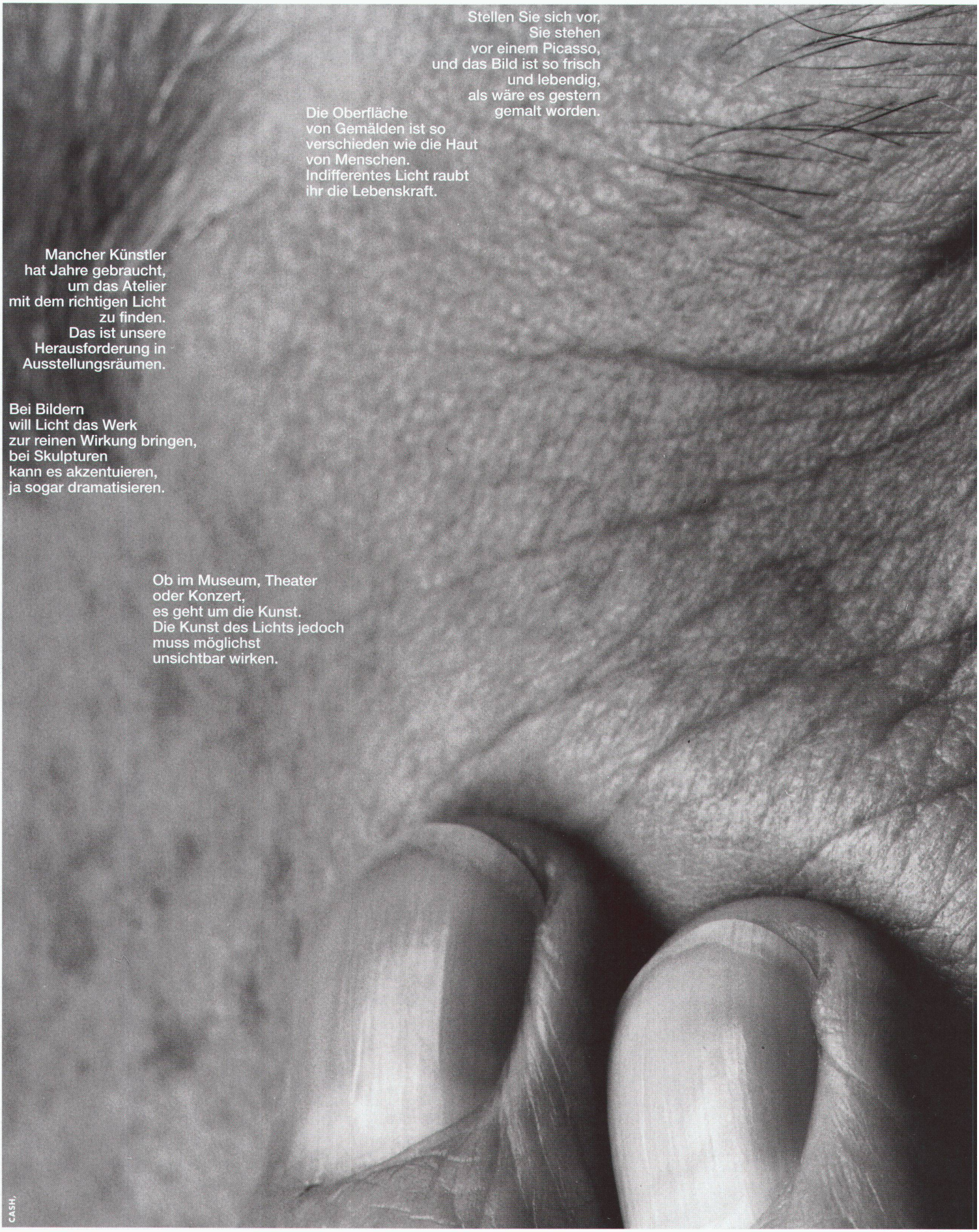
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Stellen Sie sich vor,
Sie stehen
vor einem Picasso,
und das Bild ist so frisch
und lebendig,
als wäre es gestern
gemalt worden.

Die Oberfläche
von Gemälden ist so
verschieden wie die Haut
von Menschen.
Indifferentes Licht raubt
ihr die Lebenskraft.

Mancher Künstler
hat Jahre gebraucht,
um das Atelier
mit dem richtigen Licht
zu finden.
Das ist unsere
Herausforderung in
Ausstellungsräumen.

Bei Bildern
will Licht das Werk
zur reinen Wirkung bringen,
bei Skulpturen
kann es akzentuieren,
ja sogar dramatisieren.

Ob im Museum, Theater
oder Konzert,
es geht um die Kunst.
Die Kunst des Lichts jedoch
muss möglichst
unsichtbar wirken.

CASH,

Picasso lebt.
Wir haben bis heute 650 000 Quadratmeter in Galerien, Museen und Kulturbauten beleuchtet und gelernt, was Lichtlösungen schaffen können: eine Erlebniswelt.
ZUMTOBEL STAFF
DAS LICHT ®
Wie wir das machen, erfahren Sie unter
www.zumtobelstaff.com/culture
Weil Sie ein Mensch sind, der projektiert, baut, plant, einrichtet oder einfach mehr wissen will.